



„Das Warten der Gerechten wird Freude werden; aber der Gottlosen Hoffnung wird verloren sein.“ (Sprüche 10,28) mit diesem Bibelwort hielt Bezirksältester Peter Jobes am 1. August 2017 in der Gemeinde Würselen einen Gottesdienst für die Senioren des Bezirkes Aachen.

Der weise Salomo lenke den Blick auf das Warten und die dabei entstehende Freude, so der Dienstleiter. Die Gerechten, also die die sich am Willen Gottes ausrichten, könnten die immer wieder erleben. Sie würden auf die Wiederkunft Christi warten und auf seine Führung, seine Hilfe und den Segen den Gott immer wieder schenke vertrauen. Dieses Warten sei kein Abwarten sondern angefüllt mit gottgefälligen Inhalten. Dazu zähle ein intensives Gebetsleben, das Auskaufen der Gottesdienste, Gottes Wort in die Tat umzusetzen und das Loben und Preisen seiner Taten. Dadurch entstünde Freude. Paulus sage in seinem Brief an die Philipper: „Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich freuet euch!“ Er meinte „Ich wünsche mir, das ihr euch freut, denn ihr habt allen Grund dazu.“

Gott liebe die Gerechten und alle Menschen. Er lasse sie das immer wieder erleben: In persönlichen Begegnungen und Erfahrungen, in den Gottesdiensten und nicht zuletzt im Heiligen Abendmahl. Diese Freude habe große Bedeutung für die Lebensqualität. So Bezirksälteste Jobes am Ende des Gottesdienstes.

1. August 2017

Text: PJO

Fotos: FSC

